

werden, die es allen Bürgern ermöglichen, sich für die Lösung der gesellschaftlichen Aufgaben einzusetzen und Verantwortung zu übernehmen.

Die gesellschaftliche Praxis beweist täglich, daß viele Bürger bereit sind, an der Erfüllung der staatlichen und gesellschaftlichen Aufgaben mitzuwirken, ihre Kenntnisse und Erfahrungen in die Waagschale zu werfen und sich für den Sozialismus zu engagieren. Sinnfälligen Ausdruck findet das in der Tätigkeit der Gewerkschaften. Als die größte Klassenorganisation der Arbeiterklasse nehmen sie maßgeblichen Einfluß auf alle Gebiete des staatlichen und gesellschaftlichen Lebens in der DDR. Davon zeugen die neue Qualität des von den Gewerkschaften geführten sozialistischen Wettbewerbs und die Ergebnisse der Plandiskussion zum Fünfjahrplan von 1981 bis 1985 in den Kombinat und Betrieben. In der Plandiskussion und in den Beratungen der Wettbewerbsinitiatoren und Neuerer zu Beginn jeder Wettbewerbsetappe wird sichtbar, wie die Arbeiterklasse als machtausübende Klasse selbst das Schrittmäß und die künftigen Aufgaben festlegt, die im Interesse und zum Wohle des Volkes zu lösen sind. Das zeigt sich auch im täglichen Wirken der gewählten gewerkschaftlichen Leitungen und Vorstände sowie der vielen ehrenamtlichen Funktionäre in den Gewerkschaftsgruppen - der Vertrauensleute, Kulturobleute, Arbeiterschutzobleute, Arbeiterkontrollreure und anderer.

Die Breite und Vielfalt demokratischer Mitwirkung kommt auch in der aktiven Tätigkeit der mit der SED befreundeten Parteien und der anderen gesellschaftlichen Organisationen zum Ausdruck, die ihren jeweils spezifischen Beitrag zur Erfüllung der ökonomischen, politischen, kulturellen und militärischen Aufgaben leisten. Besonderes Gewicht hat die initiativreiche Arbeit der FDJ, die vor allem in Jugendobjekten, Jugendbrigaden, FDJ-Kontrollposten usw. die staatsbürgerliche Verantwortung der jungen Menschen, ihre Freude und ihren Stolz auf das selbst Geschaffene entwickeln und fördern hilft.

Die erfolgreiche Entwicklung unserer Landwirtschaft wäre nicht denkbar ohne die vielseitige Mitwirkung der Genossenschaftsbauern an den Leitungsprozessen. In den Vor-

ständen der LPG, in ihren Kommissionen, in Kooperationsräten, Abteilungs- und Brigaderäten sowie in den Räten für Land- und Nahrungsgüterwirtschaft sind viele Genossenschaftsbauern und andere Werktätige aktiv tätig. Gemeinsam mit allen in der Landwirtschaft Beschäftigten suchen sie ständig nach den besten Wegen, das Arbeitsvermögen in der Landwirtschaft noch besser zu nutzen und die Verantwortung aller für die effektive Bewirtschaftung des Bodens und die Entwicklung der Tierbestände zu erhöhen.

Ein wichtiges Element demokratischer Mitgestaltung ist die Kontrolle über die strikte und richtige Durchführung der Gesetze und aller anderen staatlichen Maßnahmen. Verdienstvoll ist dabei das Wirken der Volkskontrollausschüsse und Betriebskommissionen der ABI mit ihren etwa 233 000 ehrenamtlichen Mitgliedern und Mitarbeitern. Schließlich dürfen die zahlreichen ehrenamtlichen Gremien wie Elternbeiräte und Elternaktivs, Verkaufsstellenausschüsse und -beiräte, Wohnungs- und Sozialkommissionen und namentlich auch die gesellschaftlichen Gerichte nicht unerwähnt bleiben.

Sicher ist in diesen wenigen Beispielen nicht die ganze Breite und Vielfalt demokratischer Mitwirkung an der Leitung von Staat und Gesellschaft ausgedrückt. So wie die Praxis täglich neue Probleme aufwirft und Aufgaben stellt, reifen auch immer wieder neue Möglichkeiten für das Mitdenken und Mittun vieler Menschen heran, das unter den gegenwärtigen Bedingungen notwendiger denn je ist. Diese Notwendigkeit der Entwicklung der sozialistischen Demokratie zu erkennen und die Möglichkeiten ihrer ständigen Vertiefung und Vervollkommnung künftig noch besser zu nutzen ist ein dringendes Gebot der Stunde.

Wachsende Rolle der Volksvertretungen

Im vielschichtigen System der sozialistischen Demokratie, das alle Lebensbereiche der Gesellschaft durchdringt, nehmen die Volksvertretungen als die gewählten staatlichen Machtorgane und arbeitende Körperschaften einen besonderen Platz ein. In ihrer Zusammensetzung äußert sich das politische Bündnis aller gesellschaftlichen Kräfte in der DDR unter Führung der Arbeiterklasse und